

DER PHÖNIX IV

- Phönix: Türen, Tore, Eingänge, Portale haben eine eigene Metaphysik. Sie gewähren Eintritt, aus einem Außen in ein Innen und umgekehrt.
- Stadtexxe 1: Das Hochhaus ist ein Durchgang, keine Tür inmitten der Stadt, sondern vielmehr ein Bogen, ein Portal. Wie eine Königin durchschreiten die Gäste diesen Bogen, diese Pforte.
- Phönix: Der Triumphbogen ist ein Wächter des Nichts, in dessen Innerem nur ein Luftzug weht, der höchstes Mysterium erzeugt.
- Stadtexxe2: Es ist immer das gleiche Spiel: Für die einen sind die Grenzen unsichtbar, für die anderen sind sie im Körper eingeschrieben. Damit sich die einen schneller fortbewegen können, müssen die anderen sich langsamer bewegen. Die einen steigen in ein Flugzeug, die anderen gehen zu Fuß und manche warten ihr Leben lang.
- Stadtexxe 1: Sie müssen sich das folgendermaßen vorstellen: Auf der einen Achse ist Zeit, auf der anderen Bewegung. Bewegen Sie sich schnell, ist Ihre Zeit kostbar, man lässt sie am Flughafen nicht lange warten. Sind Ihnen jedoch die Grenzen im Leib eingeschrieben, kann Ihre Zeit verschwendet werden, Sie werden sich langsamer fortbewegen. Die Art und Weise, wie man mit Ihrer Zeit umgeht, bestimmt Ihren Wert.
- Stadtexxe 2: Denn Ihre Zeit ist unser Geld.
- Stadtexxe 1: Das Jahr hat nicht gut begonnen und sie werden uns zustimmen müssen, dass es keine rosigen Zeiten sind.
- Stadtexxe 2: Stellen Sie sich vor, Sie sind Stadtplanerin und können nicht über die Zukunft nachdenken. Da sind zu viele Konflikte und all das Planen, das hat nicht zu weniger Konflikten geführt. Sie setzen an und sehen nur schwarz.
- Stadtexxe 1: Das Politische ist keine Position, sagen wir uns dann immer.
- Stadtexxe 2: Das Politische ist ein Begehren, sagen wir uns immer wieder.
- Phönix: Mit der Hoffnung kommt die Bürde. Wenn ich nun hier vor Ihnen stehe, dann blicke ich nicht zurück, sondern nach Vorne. Wie Sie auch nicht nach hinten blicken, sondern nach Vorne. Es trifft sich, dass wir uns gegenüberstehen und sich unsere Blicke nach Vorne kreuzen.
- An diesem Platz, an dem alles gleichzeitig gewesen sein wird, werden sie merken, wie die Zeit in sich zusammenfällt, wenn Sie sich in die Zeit geworfen fühlen, dann ist das Ende der Anfang, der Anfang das Ende. Die Zeit heißt, mir wird Leben und Tod geschenkt. Die Zeit heißt, mir wird weder Leben noch Tod geschenkt.

Stadtexxe 2: Sie werden auferstehen wie der Phönix aus der Asche.

Stadtexxe 1: Spüren Sie den Luftzug?